



Ingame - Kapitel 1

Rainer Prem hat Folgendes geschrieben:

Hallo,

zum Formalen: Es ist korrekt, deine ersten beiden Textbeispiele im Einstand zu posten. Das sollten dann aber nicht Kapitel 1 und 2 desselben Buches sein, sondern zwei verschiedene Texte.

Du solltest an die Moderation schreiben, damit die die Schriftgröße verkleinern.

Zum Text: Für einen Anfänger liest sich das recht flott; du wirst nie alle Leser zufrieden stellen können, und ich persönlich denke, dass die ironischen Übertreibungen durchaus zu dem direkt am Anfang etablierten Stil eines "Lebensrückblicks" passen.

Was du dir allerdings abgewöhnen solltest, ist die Verwendung von Ziffern im Text. Schreibe "Neun-Millimeter-Pistole", aber nur wenn das spezifische Kaliber wichtig ist; wenn nicht: weglassen. Schreibe "Eineinhalb-Zimmer-Wohnung", aber nur, wenn es für die Geschichte relevant ist.

Ansonsten solltest du dir mal den Duden-Korrektor oder ein Schreibprogramm herunterladen und schauen, was die so zu deiner Grammatik sagen; da liegt noch einiges im Argen. Insbesondere das unverbundene Nebeneinanderschreiben von Hauptwörtern (Justin-Bieber-Song, Ozzy-Osbourne-Konzert, usw.) sticht negativ in die Augen.

Grüße
Rainer

Formales:

ah okay, war nur gerade verwirrt, weil einige Kommentatoren von Verlagen und Veröffentlichungen geschrieben haben, was ich natürlich nicht beabsichtige mit diesem Text. Ich habe nicht einmal einen Plot ausgearbeitet, da es für mich nur eine Schreibübung ist. Aber den Hinweis mit den Admins nehme ich mir zu Herzen und schreibe gleich jemanden an.

Ziffern: Check, ist notiert und abgewöhnt :)

Orthographie: Da rede ich nicht lange um den heißen Brei, ist reine Schlamperei...der Text ist an einem Abend entstanden und ich wollte ihn unbedingt vor dem Schlafen posten, weil ich sonst eine Woche hätte warten müssen. Das nächste Mal nehme ich mir mehr Zeit für einen sauberen Text. Sorry für all diejenigen, die sich daran gestört haben. Umso mehr bin ich für euer Feedback dankbar.

Daniel de Iguazu hat Folgendes geschrieben:

Trotzdem bin ich der Meinung, dass du dem Text dadurch die Spannung genommen hast. Vielleicht legt es am Timing und an der Dosierung. Wenn du die Höhle beschreibst, kommt irgendwie zu viel darin vor, so dass ich mich nicht auf die Atmosphäre und die Bedrohlichkeit der Situation einlassen konnte.

Ich sehe schon was Du meinst. Nachdem ich den Text eben erneut gelesen habe, scheint mir auch, dass ich mit dem "setting the scene" übers Ziel hinausgeschossen bin.



Ingame - Kapitel 1

Zu den Übertreibungen: Die "Stimme" in meinem Kopf stammte von Neil Gaiman, der einen wunderbar humorvollen Schreibstil hat. Da ich eben nie Texte mit Humor, Satiren, o.Ä. schreibe, wollte ich experimentieren.

Dass einige "gags", wie derjenige mit der Fledermaus, zu viel des Guten sind, habe ich schon vermutet, aber leider ist mir nichts besseres eingefallen und mir fehlt noch das Fingerspitzengefühl, um zu wissen was funktioniert und was nicht. Wie weit kann ich gehen, um die Leserschaft nicht zu verlieren? Gerade darum ist das Feedback von euch so toll, weil es mir einen Realitäts-check gibt, den ich sonst nirgends bekommen würde :)

Liebe Grüße

Kigosh

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).